

LÄRMKARTIERUNG SCHIENENNNetz IM STADTGEBIET KÖLN

AUFTRAGGEBER Stadt Köln, Umwelt- und Verbraucherschutzamt
Stadthaus, Willy-Brandt Platz 2, 50679 Köln

AUFTRAGNEHMER ACCON GmbH

PROJEKTDAUER 2004/2005

PROJEKTbeschreibung

Gegenstand der Untersuchung war die Ermittlung der durch Schienenverkehr hervorgerufenen Lärmsituation im gesamten Kölner Stadtgebiet. Hierzu wurden das komplette öffentliche Schienenverkehrsnetz (Deutsche Bahn AG, Kölner Verkehrsbetriebe AG – KVB, Häfen- und Güterverkehr Köln AG – HGK) einschließlich der Rangier- und Umschlagbahnhöfe betrachtet.

Die Erfassung der Umweltbelastung sollte durch Aufbau eines Quellenmodells und eines digitalen Stadtmodells, das Topographie und Gebäude in einer für Lärm-Simulationsberechnungen notwendigen Qualität enthält, erfolgen.

Das Untersuchungsgebiet umfasst eine Gesamtfläche von ca. 405 km². Im Untersuchungsgebiet liegen 298 Strecken-km DB-Netz, ca. 248 Strecken-km KVB-Netz, ca. 40 Strecken-km HGK-Netz sowie 11 Flächen von Rangier- und Umschlagbahnhöfen.

Als Ergebnis liegen Kartendarstellungen als Übersichtsplan im Maßstab 1:25.000 (Format A0) mit der Darstellung der in die Untersuchung einbezogenen Geräuschquellen sowie farbige Lärmkarten für Tages- und Nachtabschnitt gemäß DIN 18005, Teil 2 im Maßstab 1: 10.000 (Format A0, je 8 Teilbereiche) vor.

